



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport, Kultur, Senioren und Jugend am 08.07.2021 in der Mensa der OBS, Lönnsstraße

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzende

Ratsfrau Frau Irene Becker

Stv. Vorsitzender

Ratsherr Herr Ulf Timmann Vorsitz

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr Herr Volker Carstens
Ratsherr Herr Gerhard Eimer
Ratsherr Herr Bernd Luttmann bis TOP 9
Ratsherr Herr Tam Ofori-Thomas
Ratsherr Herr Dominik Oldenburg

Beratendes Mitglied

Beratendes Mitglied Kirche / Jugend im SSKSJ-A. Herr Florian Hemme
Kultur Herr Heiner Kemna
Präventionsrat Herr Gustav Stegmann
Seniorenbeirat Frau Regina Stumm

Verwaltung

Bürgermeister Herr Ralf Goebel
Bau-Ing. Herr Daniel Böhmer bis TOP 5
Verw.-Ang. Herr Heiko Grünhagen bis TOP 7
Verw.-Ang. Herr Mathias Haase
Protokollführerin Frau Kirsten Licher-Hellberg

Presse

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

Zuhörer: 4

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.02.2021

128-2021	5	Vorstellung Entwurfsplanung Jugendtreff im ehem. Gastrobereich des Hallenbades
	6	Vorstellung der neuen Sozialarbeiter
145-2021	7	Anpassung der Haus- und Badeordnung des Vissel-Bades
	8	Nutzungskonzept Haus der Bildung - Vorstellung
140-2021	9	Antrag auf Förderung der Arbeit von SIMBAV e. V. in Visselhövede für 2022
069-2021	10	Antrag ArtOutlet auf einmalige Bezuschussung in Höhe von 4.025,70 €
	11	Bericht des Präventionsrates und des Seniorenbeirates
	12	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	13	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	14	Nächste Sitzung geplant: 23.09.2021
	15	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr Timmann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird heute wie folgt umgestellt:

TOP 6 wird vorgezogen und wird TOP 5.

Der TOP 10 wird ebenfalls vorgezogen.

Die Berichte des Präventions- und des Seniorenbeirates werden als neue Tagesordnungspunkte in die Tagesordnung als TOP 11 aufgenommen. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

kein Bedarf

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.02.2021

Die Niederschrift der Sitzung vom 04.02.2021 wird mit 6:0:1 Stimmen genehmigt.

128-2021

5. Vorstellung Entwurfsplanung Jugendtreff im ehem. Gastrobereich des Hallenbades

Nach einleitenden Worten von Herrn Goebel übernimmt Herr Martin Menzel, Architekt aus Rotenburg (Wümme) die Vorstellung der Entwurfsplanung für den neuen Jugendtreff. Anhand einer Skizze verdeutlicht er die Herausforderung, aus einem völlig anderen Nutzungshintergrund (Küche und gastronomisch genutzte Nebenräume) einen Jugendtreff zu planen. Die Gestaltung sollte jetzt so sein, dass man auch gerne dorthin geht. Des Weiteren wird die Planung für einen Mehrzweckraum (ehemaliger Restaurantbereich) und des öffentlichen barrierefreien WCs vorgestellt. Die dazugehörige Kostenplanung erörtert Herr Menzel im Anschluss.

Herr Grünhagen teilt mit, dass der Landkreis diese Maßnahme mit 20 % der Maßnahmensumme oder max. 20.000 € cofinanziert.

Die Außentoilette könnte über einen weiteren Fördertopf zu 90 % finanziert werden, so Herr Goebel.

Wichtig bei der Beauftragung, so Herr Goebel, war für die Verwaltung:

- 1.) ein öffentliches barrierefreies WC
- 2.) ein multifunktionaler Mehrzweckraum für versch. Kursangebote,
- 3.) Einplanung eines Stau- und Lagerraumes für das Schwimmbad.

Es folgt eine kurze Diskussion zur Ausgestaltung des „gefangenen Raumes“ innerhalb des Jugendtreffs. Der vom Schwimmbad-Team gewünscht Lagerraum sollte dem Jugendtreff zufallen, so Herr Ofori-Thomas. So wird eine Leichtbauwand zunächst eingeplant, um dann in der weitren Planung flexibel zu sein.

Insgesamt ist die Akzeptanz für die Entwurfsplanung gegeben, man wünscht sich nun einen schnellen Start, da schon so lange auf diesen Jugendtreff gewartet wird, so Herr Ofori-Thomas.

Herr Menzel stellt in Aussicht, dass der Bauantrag Anfang August gestellt werden kann und eine Fertigstellung im Spätherbst möglich ist. Herr Timmann dankt Herrn Menzel für seine Ausführungen.

Der Ausschuss beschließt zu a – c) en bloc:

Der durch das Architekturbüro M. Menzel vorgestellten Entwurfsplanung für die zukünftige Umnutzung des ehemaligen Gastrobereiches im Hallenbad für

- a) den zukünftiges Jugendtreff,**
- b) einen möglichen Mehrzweckraum im ehem. Speisesaal und**
- c) die öffentliche, barrierefreie WC-Anlage**

zur Planung der weiteren Leistungsphasen wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

6. Vorstellung der neuen Sozialarbeiter

Herr Oddoy hält in seiner Einleitung noch einmal Rückblick auf die Sitzung im September 2020, als dort die Säulen der zukünftigen Jugendarbeit vorgestellt worden. Die Stadt erhielt am selben Tag den Zuschlag aus Hannover für die weitere Förderung. Anschließend stellen sich die beiden Jugendarbeiter mit ihren Aufgabenschwerpunkten abwechselnd vor.

Herr Stefan Gaudies berichtet über die Ideen und die bereits umgesetzten Angebote zur aufsuchenden Jugendarbeit. So wurde bereits ein Ballsportangebot im Bürgerpark installiert. Mit Blick auf den Sporttreff in Rotenburg soll auch hier vor Ort Ähnliches am Standort Jugendtreff eingerichtet werden (Aufstellung von Sportgeräten).

Frau Ines Weis berichtet von Gesprächen und Begegnungen in Visselhövede, auch mit den Mädchen am aktuellen Jugendtreff. Sie möchte kreativ, innovativ und sozial die weiteren Angebote ausgestalten. Der Jugendtreff soll wieder ein Jugendzentrum werden, mit der Jugend im Zentrum und der vorgestellte Standort wird dazu als ideal angesehen.

Eine zentrale Anlaufstelle ist für die Jugendarbeit unerlässlich.

Die Zusammenarbeit mit der DAA wird von beiden Jugendarbeitern gelobt.

Sie machen jedoch auch auf Schwierigkeiten aufmerksam. So stehen den Jugendarbeitern drei Arbeitgeber vor und die Frage, wer ist für welches Geld, für welche Anschaffung zuständig. Dies erschwert manchmal die Arbeit. Herr Grünhagen berichtet von regelmäßigen Treffen, die solche Anlaufschwierigkeiten abarbeiten.

Frau Weis berichtet weiter, dass der Kontakt mit den Schulsozialarbeitern hergestellt ist und

man die AG Angebote nach den Ferien erweitern möchte. Ebenso wurde das Ferienprogramm kurzfristig erstellt. Der Ausschuss bedankt sich für die Vorstellung.

145-2021

7. Anpassung der Haus- und Badeordnung des Vissel-Bades

Herr Goebel gibt einleitend eine Erklärung zum Neustart im Vissel-Bad. Hier muss eine lange Warteliste (112 Schwimmkurswillige) abgearbeitet werden. Bis zum Jahresende ist diese Liste laut Aussage der Badleitung aber abgebaut. Weitere Erklärungen folgen zu den Schwimmkursen, die vor Corona von einer gewerblichen Firma angeboten wurden. Dies war zu dem Zeitpunkt nur möglich, da eine Angestellte des Vissel-Bades die genannte Firma nebenberuflich führte. Eine reine gewerbliche Nutzung war Externen bislang nicht möglich gemäß der derzeitigen Haus- und Badeordnung. Nun wird ein Votum zur Veränderung gebraucht.

Der Ausschuss beschließt:

Der Haus- und Badeordnung für das Hallenbad mit Sauna wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

8. Nutzungskonzept Haus der Bildung - Vorstellung

Herr Oddoy gibt ein kurzes Update zu den zukünftigen Planungen /Belegungen im Haus der Bildung.

Der Fokus richtet sich nun auf den Saal. Hier gibt es zum einen einen abgegrenzten Bereich, in dem z.B. Sitzungen des Seniorenbeirats möglich sind. Ein anderer Bereich ist der Event-Bereich, der für alle anderen Arten von Veranstaltungen nutzbar ist. Auch eine Gesamtnutzung des Saales ist möglich. Hier werden bereits Gespräche geführt, um alle Nutzergruppen gleichberechtigt Räumlichkeiten anzubieten. Hier sollen alle ins Boot geholt werden, so Herr Oddoy. Er führt weiter aus, dass die vorhandene Schrankwand so umgebaut wird, dass jede Gruppe einen abschließbaren Schrankbereich erhält.

Dies alles ist ein dynamischer Prozess, der noch mehr Platz für weitere Nutzergruppen lässt.

Herr Sündermann teilt mit, dass er für die zukünftige Nutzung des Seniorenbeirates Bauchschmerzen hat, da persönliche Beratungsgespräche in ihrer altbewährten Art und Weise dann nicht mehr so spontan dort stattfinden können. Hier gilt es noch eine Lösung zu finden. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

140-2021

9. Antrag auf Förderung der Arbeit von SIMBAV e. V. in Visselhövede für 2022

Herr Goebel erläutert den Sachverhalt. Das Familienforum Simbav e.V. möchte seine Angebote in Visselhövede erweitern. Dafür sind eigene Räumlichkeiten notwendig, die in den Räumen der ehemaligen Stadtbücherei gefunden wurden. Dafür werden Mietzahlungen über einen Mietvertrag vereinbart, ebenso eine Nebenkostenbeteiligung. Aufgrund dieser Mehrkosten für Simbav wurde ein Antrag auf Erhöhung der jährlichen Fördersumme gestellt. In der Vergangenheit konnte Simbav die Raumangebote im Haus der Bildung kostenfrei nutzen. Mit den Mietzahlungen hat auch die Stadt Visselhövede finanzielle Vorteile.

Der Ausschuss beschließt:

Das Familienforum SIMBAV e. V., Rotenburg erhält für die Ausweitung der Arbeit der Familien vor Ort eine jährliche Fördersumme von 9.500,00 €.

Entsprechende Mittel sollen ab dem Haushalt für das Jahr 2022 jährlich

zur Verfügung gestellt werden.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

069-2021

10. Antrag ArtOutlet auf einmalige Bezuschussung in Höhe von 4.025,70 €

Frau Becker erläutert kurz ihre Intention zur Antragsunterstützung. Herr Reichert als Antragssteller erläutert seinen Antrag. Er gibt einen kurzen Ausblick über die Belegung des Art Outlets. Durch die coronabedingten Ausfälle (keine Ausstellungen, keine Kurse, keine Auftritte, kein Publikum) möchte Herr Reichert für die ehrenamtlich tätigen Kulturschaffenden mit dem Antrag um Unterstützung für die monatlich anfallenden Mietkosten werben. Dies ist nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern signalisiere auch eine Anerkennung der dort ansässigen Akteure und der vielfältigen künstlerischen Ausrichtungen.

Herr Ofori-Thomas unterstützt den Antrag und bittet um Zustimmung.

Der Ausschuss beschließt:

Dem Antrag vom ArtOutlet vom 24.02.2021 über eine einmalige Bezuschussung über 4.025,70 € aufgrund der Coronaausfälle wird zugestimmt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

11. Bericht des Präventionsrates und des Seniorenbeirates

Für den Seniorenbeirat berichtet Herr Sündermann, dass Vieles wieder auf das nächste Jahr geschoben werden musste, so auch die große Aktionswoche. Diese wird wahrscheinlich in der OBS stattfinden, da man im HdB an seine Grenzen gestoßen sei. Die eingesendeten Bilder für den Bilderwettbewerb werden zeitnah in Visselhöveder Geschäften ausgestellt. Eine Jury wird abstimmen und Preise verleihen.

Herr Stegmann berichtet für den Präventionsrat, dass man nach wie vor in der Arbeit ausgebremst sei. Es haben 2 Treffen des Vorstandes stattgefunden. Dabei wurde die Aktion „Lernpaten“ für die Schulen initiiert. Es haben sich dafür bereits 8 Paten gemeldet, denen 20 Kinder aus der Kastanienschule gegenüberstehen. Hier sollen in Absprache mit der Schule in den Ferien Lernrückstände aufgeholt und Übungen angeboten werden. Die Jahreshauptversammlung ist für den 14.07.2021 im HdB geplant.

12. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Kein Bedarf

13. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

14. Nächste Sitzung geplant: 23.09.2021

Zur Kenntnis genommen

15. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Timmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:11 Uhr.

Der nicht öffentliche Teil beginnt um 19:16 Uhr.

Ulf Timmann
Stv. Vorsitzender

Ralf Goebel
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokoll